

## Änderungsantrag

der Fraktion der SPD

zu der Beschlussempfehlung des Haushalt- und Finanzausschusses

- Drucksache 4/5308 -

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung

- Drucksache 4/5160 -

### **Gesetz zur Anpassung besoldungs- und versorgungsrechtlicher Regelungen sowie zur Änderung des Thüringer Verwaltungsfachhochschulgesetzes**

Die Beschlussempfehlung erhält folgende Fassung:

"Der Gesetzentwurf wird wie folgt geändert:

A. Es wird folgender neue Artikel 7 eingefügt:

'Artikel 7  
Änderung der Thüringer Verordnung über die Arbeitszeit  
der Beamten

§ 1 der Thüringer Verordnung über die Arbeitszeit der Beamten vom 10. Juni 2005 (GVBl. S. 279), geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 20. März 2009 (GVBl. S. 238), wird wie folgt geändert:

1. Absatz 1 erhält folgende Fassung:

>(1) Die regelmäßige Arbeitszeit der Landesbeamten beträgt im Durchschnitt 40 Stunden in der Woche.<

2. Absatz 2 wird aufgehoben.

3. Die bisherigen Absätze 3 bis 7 werden die Absätze 2 bis 6.'

B. Der bisherige Artikel 7 wird Artikel 8 und erhält folgende Fassung:

'Artikel 8  
Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. März 2009 in Kraft. Abweichend von Satz 1 treten Artikel 4 und 7 mit Wirkung vom 1. Juli 2009 und Artikel 3 am 1. März 2010 in Kraft."

**Begründung:**

zu A.:

Die SPD-Fraktion spricht sich erneut dafür aus, die Phase der unterschiedlichen Arbeitszeiten für Beamte und Angestellte in Thüringen zu beenden und die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit für die Beamten ab dem 1. Juli 2009 wieder auf 40 Stunden festzulegen. Der Vorschlag erfolgt auch vor dem Hintergrund, dass Thüringen das einzige neue Flächenland ist, das für seine Beamten die Arbeitszeit auf 42 Stunden erhöht hat. Zudem belastet die unterschiedliche Arbeitszeit zwischen Beamten und Angestellten das Betriebsklima in der Thüringer Landesverwaltung.

zu B.:

Es handelt sich bei dieser Änderung um eine vom Gemeinde- und Städtebund angeregte Änderung des Inkrafttretens eines Teils des Gesetzes sowie um die Festlegung des Termins für das Gelten der Wiedereinführung der 40-Stunden-Woche.

Für die Fraktion:

Matschie